

Ein Überblick: Das QMS der maritimen Studiengänge

Kurzinfo für Mitarbeitende und Lehrende an der Hochschule Flensburg



Was ist das QMS der maritimen Studiengänge?

Das Qualitätsmanagementsystem (QMS) soll gewährleisten, dass die beiden maritimen Bachelorstudiengänge Schiffsbetriebstechnik (SAT-SBT) sowie Seeverkehr, Nautik und Logistik (SNL) an der Hochschule Flensburg den rechtlichen Anforderungen entsprechend in gleichbleibend hoher Qualität angeboten werden. Insbesondere stellt das QMS sicher, dass bindende Vorgaben erfüllt werden, die Zufriedenheit der direkten und indirekten Kund*innen (Studierende, Absolvent*innen, Reedereien) fortlaufend analysiert und beide Studiengänge zukunftsorientiert weiterentwickelt werden.

Ist das QMS der maritimen Studiengänge neu?

Ein QMS bestand für die beiden genannten Studiengänge bereits in der Vergangenheit, und es war bis 2016 auch nach der Norm ISO 9001 zertifiziert. Das jetzt vorliegende System wurde in Erfüllung der Vorgaben des STCW-Übereinkommens Anfang 2022 an den revidierten Normanforderungen von DIN EN ISO 9001:2015 orientiert neu aufgebaut. Im Spätherbst 2022 erfolgte die Zertifizierung nach ISO 9001 durch die Klassifikationsgesellschaft Bureau Veritas. Damit wurde eine Forderung des BSH im berufsrechtlichen Zulassungsverfahren beider Studiengänge erfüllt. Außerdem erfolgt die Überprüfung des QMS weiterhin durch die Programmakkreditierung.

Wen "betrifft" das QMS?

Zum s.g. "Scope", also zum Geltungsbereich des QMS zählen **alle Mitarbeitenden und Lehrenden** der Hochschule, die in den **Studiengängen SAT-SBT und/oder SNL** lehren, Studierende dieser Studiengänge im Verwaltungsbereich betreuen oder für die Bereitstellung entsprechender Anlagen (Simulatoren usw.) verantwortlich sind. Auch alle SAT-SBT/SNL-Lehrbeauftragten zählen zum "Scope".

QMS - was bedeutet das in der Praxis?

Herzstück des QMS ist die **QMS-Dokumentation** - gewissermaßen eine ausführliche "Bedienungsanleitung" dazu, wie die beiden maritimen Studiengänge durchgeführt werden, inklusive einer Anzahl von Formularen, um die Ergebnisse entsprechender Arbeitsprozesse dokumentieren zu können. Außerdem werden in der Dokumentation auch alle von der Norm ISO 9001 geforderten Grundlagen (z.B. die Qualitätspolitik) abgebildet. Die Umsetzung in der Praxis wird regelmäßig im Rahmen **interner Audits** durch das QM-Team der Hochschule analysiert. Alle Nutzer*innen des Systems können außerdem **Nichtkonformitäten und Verbesserungsvorschläge** melden. **Ergebnisse** der Arbeit - z.B. **Zufriedenheitskennzahlen** der Absolvent*innen - werden laufend analysiert. Das Präsidium der Hochschule bewertet die Funktionsfähigkeit und Umsetzung des Systems jährlich in einer **Managementbeurteilung**. Außerdem wichtig: Im Rahmen von **QM-Gesprächen** und **Qualitätszirkeln** kommen die verschiedenen Nutzer*innen des Systems regelmäßig zum Erfahrungs- und Ideenaustausch zusammen.

Was steht in der QMS-Dokumentation, und wo finde ich sie?

Die QMS-Dokumentation besteht aus drei Teilen:

- **QMS-Managementhandbuch:** Grundlagen, Qualitätspolitik, Organigramm usw.
- **QMS-Verfahrensweisungen:** Genaue Beschreibungen spezifischer Arbeitsprozesse
- **QMS-Formulare:** Formulare zur Dokumentation von Prozessen und ihren Ergebnissen.

Die gesamte QMS-Dokumentation steht im Intranet und in Stud.IP zum Lesen und Download bereit.

Und was ist nun für mich ganz konkret zu tun?

Bitte lesen Sie sich die QMS-Dokumentation durch. Nehmen Sie am Qualitätszirkel und an Trainingsangeboten (Online-Schulungen usw.) teil. Lassen Sie das QM-Team Ihre Ideen und Verbesserungsvorschläge wissen. Und erfüllen Sie auf dieser Basis das QMS in Ihrem Arbeitsalltag mit Leben!